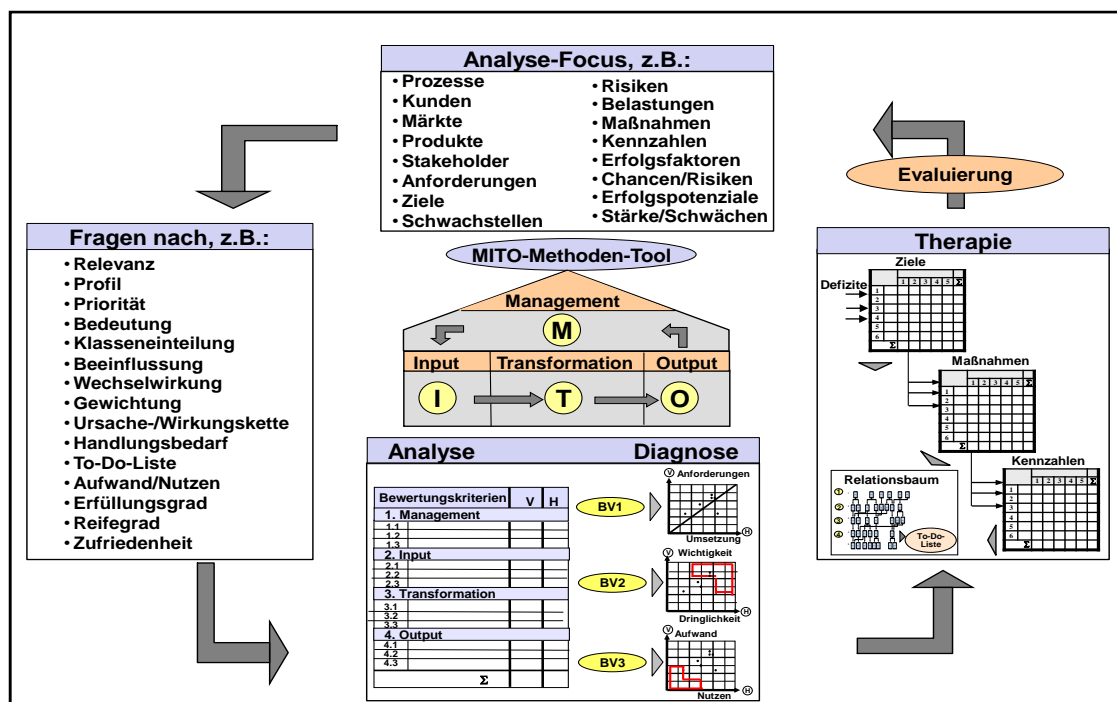


Systematische MITO-Methoden-Tool-Einsatz zur Integrierten Managementsystem(IMS)-Implementierung

In vielen unterschiedlichen Integrierten Managementsystemen (IMS) wie beispielsweise Qualitäts-, Umwelt-, Sicherheits-, Gesundheits-, Arbeitsschutzmanagement und weiteren, werden die Forderungen nach der Durchführung von Gefährdungs-, Belastungs-, Risiko-, Potenzial- aber auch vieler weiterer Anforderungs- oder Schwachstellen-Analysen gefordert. Sie bedeuten für die Anwender einen erheblichen Durchführungsaufwand, wenn sie den Nachweis für die Erfüllung dieser Forderungen im Rahmen von System-Audits erbringen müssen. Dies insbesondere dann, wenn keine Softwareunterstützung bzw. kein Software-Tool vorhanden ist.

Seit mehr als 10 Jahren wurde von der Prof. Binner Akademie GmbH (PBAKA) ein Methoden-Tool unter der Bezeichnung MITO-Methoden-Tool entwickelt, das über ein einheitliches Analyse-, Diagnose-, Therapie- und Evaluierungsvorgehensmodell diese einleitend genannten Analysen systematisch einfach, umfassend und schnell durchführt. Wobei der MITO-Methoden-Tool-Einsatz unabhängig von der Aufgabenstellung ist. Hier sind eine ganze Anzahl von klassischen Qualitäts-, KVP-Management, Kreativitätsmethoden – wie in Abbildung 1 gezeigt - miteinander verknüpft.



U-mo-508.PPT

Abbildung 1: MITO-Methoden-Tool-Lösungskreislauf

Ausgangspunkt ist dabei immer eine Portfolio-Checkliste bzw. -Matrix zu dem jeweiligen Themengebiet, mit der über das Tool der Handlungsbedarf über die Analyse und Diagnose für die Therapie- und Evaluierungsphase ermittelt wird. Die im MITO-Methoden-Tool hinterlegten neutralen Methoden sind also unabhängig von dem jeweiligen Themenfeld. Dies ist für die Anwender ein sehr großer Vorteil, weil sie nach einem standardisierten Vorgehensmodell ihre Analysen und Audits durchführen können. Die dafür notwendig bereitzustellenden MITO-Portfolio-Checklisten sind immer für das jeweilige Aufgabengebiet angepasst. Die Ergebnisdarstellung erfolgt in grafischer Form über Radar- und Portfoliodiagramme, aber auch Torten- und Balkendiagramme zeigen die Ergebnisse bei Bedarf grafisch auf. Enthaltene Funktionalität bei den Auswertungen ist immer auch eine optional auszuwählende ABC-Analyse, um anhand der Ergebnisse gleich eine Klassifizierung durchführen zu können.

Über dieses Vorgehensmodell werden sämtliche Audits unterschiedlichster Art und unterschiedlichster Managementsysteme systematisch einheitlich durchgeführt. Alle erfassten und bewerteten Kriterien stehen per Knopfdruck zur Verfügung. Über ebenfalls bereits erarbeitete themenspezifische Ziele- und Maßnahmenkataloge wird in der Therapiephase ein Ziele-Maßnahmen-Baum abgeleitet. Die automatisch generierte To-do-Liste zeigt den Anwendern die Verantwortlichen und Termine, welche Aktivitäten zur Beseitigung der festgestellten Defizite bzw. Abweichungen notwendig sind. Auch alle vorhandenen Checklisten von Organisationen, wie z. B. von Bundesanstalten, können sehr schnell in digitalisierter Form für die Audits zur Verfügung gestellt werden. Inzwischen liegen über 2000 Checklisten zu den meisten Organisationsentwicklungs- und -gestaltungsthemen vor. Zum Einsatz des MITO-Methoden-Tools gibt es bereits zahlreiche Praxisbeispiele.

Buchhinweis:

Binner, H.F.: „Organisation 4.0: MITO-Konfigurations-Management“, Springer Vieweg-Verlag, 2018, Seiten: 597, Preis: 54,98,- Euro-Hardcover + eBook ISBN: 978-3-658-20661-1.

Binner, H. F.: Ganzheitliche Businessmodell-Transformation mit dem MITO-Organisation 4.0-Ansatz; bookboon (The eBook company), 1. Auflage, 2018, Seiten: 93, Preis: 8,99 Euro, ISBN: 978-87-403-2579-9

Weitere Informationen dazu finden Sie unter www.pbaka.de

Prof. Binner Akademie GmbH
Berliner Str. 29, 30966 Hannover-Hemmingen,
Telefon (0511) 84 86 48-12, Telefax (0511) 84 86 48-19,
eMail: info@pbaka.de, Internet: www.prof-binner-akademie.de